

EINLADUNG

zur

Veranstaltungsreihe:

Mehr Bürgerbeteiligung -

Risiko oder Chance für die repräsentative Demokratie?

1. Forum

▣ Bürgerbeteiligung bei öffentlichen Großprojekten:

Mehr Schein als Sein?

13. November 2014

15.00 . 18.30 h

Sitzungssaal Kreistag Trier-Saarburg

Willy-Brandt-Platz 1

D-54290 Trier

Programm

Begrüßung

Prof. Dr. Oscar W. Gabriel
Universität Stuttgart/Universität Trier

Grußwort

Rudolf Müller
Leiter der Volkshochschule des Landkreises Trier-Saarburg

15.10 Uhr

Eröffnungsimpuls

▮Bürgerbeteiligung und Akzeptanz bei öffentlichen GroßprojektenÍ

Frank Ulmer
Diplom Geograph, *Dialogik*, Gemeinnützige Gesellschaft für Kommunikations- und Kooperationsforschung mbH, Stuttgart

15:35 Uhr

Fallbeispiele

▮Stuttgart 21 und Pumpspeicherkraftwerk Atdorf Æ ein VergleichÍ

Prof. Dr. Oscar W. Gabriel
Universität Stuttgart/Universität Trier

▮Abschied von der autogerechten Stadt Æ Sanierung der Hochstraße (B44) in LudwigshafenÍ

Dr. Kai Masser
Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer

▮Westtrasse Trier Æ Gute Bürgerbeteiligung in westlichen Stadtteilen?Í

Prof. Dr. Wolfgang H. Lorig/Stefan Henn, M.A./Sascha Regolot, M.A.
Universität Trier

Aussprache

Kaffeepause

16:45 Uhr

Offenes Podiumsgespräch

Simone Kaes-Torchiani

Baudezernentin, Stadt Trier

Dr. Elisabeth Reis

Initiative Pro-Mosel

Prof. Dr. Hermann Kleber

stellv. Fraktionsvorsitzender im Rat der Stadt Trier

Dr. Armin König

Bürgermeister der Stadt Illingen

Dr. Eike Neumann-Overholthaus

Bürgerinitiative Trier-West-Pallien

Prof. Dr. Waldemar Vogelgesang

Universität Trier

Moderation

Dr. Daniel Kirch

Saarbrücker Zeitung

18.15 Uhr

Schlusswort

Karl-Heinz B. van Lier

Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung für Rheinland-Pfalz
und Leiter des Landesbüros

Ausklang mit Stehempfang